

Kommt her, des Königs Aufgebot

eg 259

Sopran
Alt
Tenor
Bass

1. Kommt her, des Königs Aufgebot, die seine Fahnen fassen er hat uns
daß freudig wir in Drang und Not sein Lob erschallen lassen

S.
A.
T.
B.

sei - - - ner Wahr-heit Schatz zu wah-ren an - - - ver-trau - et. Für ihn wir tre - - - ten

S.
A.
T.
B.

auf den Platz, und wo's den Herzen grauet, zum König auf - - - ge - schau - et.

2. Ob auch der Feind mit großem Trutz / und mancher List will stürmen,
wir haben Ruh und sichern Schutz / durch seines Armes Schirmen.
Wie Gott zu unsern Vätern trat / auf ihr Gebet und Klagen,
wird er, zu Spott dem feigen Rat, / uns durch die Fluten tragen.
Mit ihm wir wollen's wagen.

3. Er mache uns im Glauben kühn / und in der Liebe reine.
Er lasse Herz und Zunge glühn, / zu wecken die Gemeine.
Und ob auch unser Auge nicht / in seinen Plan mag dringen:
er führt durch Dunkel uns zum Licht, / läßt Schloß und Riegel springen.
Des wolln wir fröhlich singen.